



Projekt: Schulbildung in Bangladesh

SCHULBILDUNG FÜR KINDER MIT INDIGENEN SPRACHEN

Grundschulausbildung für junge Schüler (6-14 Jahre), speziell für jene der ärmeren Bevölkerungsschichten mit indigenen Sprachen. Die finanzielle Unterstützung ist dringend erforderlich, um den armen indigenen Kindern dabei zu helfen, um Lesen und Schreiben zu lernen.

Der Ort des Projektes ist Mundumala und Dibostoli im Nordwesten von Bangladesh, in der katholischen Diözese Rajshahi. Die Shishu Jishu Primary School in Mundumala befindet sich in der Adivasi / Stammesgemeinschaft, die zu den ärmsten der Armen ethnischen Gemeinschaften in Bangladesh gehört. Diese wird geführt für jene indigenen Kinder, die Aufgrund von Armut und Sprachproblemen auf andere normale Schulen nicht gehen können. Denn Bangla ist die Lehrsprache in den normalen Schulen. Sie können nicht dem Unterricht folgen, weil die indigenen Kinder eine andere eigene Muttersprache haben. Diese indigenen Kinder lernen zuerst Bangla in unserer Schule und die Kinder müssen auch an den Schulbesuch gewöhnt werden

Die Shishu Shiksha Kendro Schule befindet sich in Dibostoli und gehört zur Pfarre St. John Mary Vianney, Mundumala. Diese ist 18 km von der Pfarre Mundumala entfernt. Die Leute in Dibostoli gehören zu den armen indigenen Leuten der Santal. Ihr Hauptberuf ist die Tagelöhnerarbeit in anderen Feldern. Ihr durchschnittliches Tageseinkommen (pro Person) beträgt umgerechnet (0,15102 Euro). Im Umkreis von 5 Kilometern gibt es keine gute Schule, um ihre Kinder zu unterrichten. Auch die Straßen und öffentlichen Verkehrsmittel im Projektgebiet sind immer noch nicht zufriedenstellend. Der Projektstandort ist wirklich in jeder Hinsicht zu abgelegen und rückständig. Deshalb haben die Dorfbewohner in Dibostoli eine Schule gegründet, in die auch die Kinder der umliegenden 6 Dörfer gehen. Jetzt gib es 75 Kinder und 3 Lehrer und Lehrerinnen in der Schule. Aufgrund der extremen Armut hat die Gemeinde jedoch große Schwierigkeiten, das Schulprogramm durchzuführen. Die Pfarre hat mehr als 65 christliche Dorfgemeinden, die alle arm sind. Deswegen ist weder die Pfarre oder die Diözese in der Lage, den Unterhalt der Dibostoli-Schule finanziell zu unterstützen.

Das vorrangige Ziel des Projektes ist die Ermöglichung einer qualitativ hochwertigen Grundschulausbildung für junge Schüler, insbesondere für arme und gesellschaftlich am Rande stehende Kinder und Jugendliche, in einem der Bildung förderlichen Gesamtumfeld.

Die Schaffung einer qualitativen Bildungseinrichtung wird die kommende Generation mit den Fähigkeiten ausstatten, den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen und Selbständigkeit zu erreichen.



WIR SIND GANZ BEI DEN MENSCHEN.
Ihre Hilfe auch!



Shishu Jishu Primary School in Mundumala



Unterricht in der Shishu Jishu Primary School in Mundumala



Shishu Shiksha Kendro School in Dibostoli



Der Beginn der Zusammenarbeit mit dem Projekt Partner aus Bangladesh